

Formular 11: **Protokoll**

Ergebnisprotokoll des Umweltteams

Am (Datum): 01.03.2010

Von - bis (Uhrzeit): 19.30 Uhr – 21.20 Uhr

In (Ort): 89134 Bermaringen, Jugendräume über dem Kindergarten

Anwesende:

Name	Funktion
Glas, Egbert	Umweltteam
Maldoff, Ute	Umweltteam
Reimann, Angelika	Umweltteam
Röhm, Gerhard	Kirchl. Umweltauditor
Wiezorek, Peter	Umweltteam

Tagesordnung - Besprechungspunkte:

Thema	Inhaltliche Einführung	Gesprächsleitung
Dämmplatten	Peter Wiezorek	alle
Heizkörperverkleidungen	Peter Wiezorek	alle
Heizungserneuerung Kirche	Peter Wiezorek	alle
Lampen Eingangsbereich Kindergarten	Peter Wiezorek	alle
Neue Glühbirnen für die Kirche	Peter Wiezorek	alle
Zentraler Ansprechpartner	Peter Wiezorek	alle
Infomappe für Neuzugezogene	Peter Wiezorek	alle
Verschiedenes	Peter Wiezorek	alle

Protokoll:

Besprechungspunkt	Ergebnis	Aufgabe (wer/was/wann)
Dämmplatten & Heizkörperverkleidungen	Es liegt ein Angebot der Fa. Kiebler für die Isolierung der Heizkörpernischen die an einer Außenwand anschließen vor. Dieses Angebot setzt sich wie folgt zusammen: Arbeitsaufwand: 592,80 € Materialaufwand: 658,17 € (Korff Dämmplatte 20mm stark)	Umweltteam/Bauausschuss

Formular 11: **Protokoll**

	<p>215,25 € (einfache Styropordämmung 6 mm)</p> <p>In diesem Zusammenhang muss auch das Angebot für die Heizkörperverkleidungen, die dem Fallschutz dienen, betrachtet werden. Das Angebot beläuft sich auf 1083,05 € und würde mit Multiplexholz in der Farbe Buche mit unterschiedlichen Lochmustern ausgeführt werden.</p> <p>Es schloss sich eine Begehung der Räumlichkeiten an. Hier wurde die Idee entwickelt die vorhandenen Rippenheizkörper durch moderne Flachheizkörper zu ersetzen. Dadurch würde der Fallschutz wegfallen, und eine höhere Energieeffizienz erzielt werden. Ebenfalls müssen die Kosten des Fallschutzes und der neuen Heizkörper gegen gerechnet werden (siehe auch PowerPoint-Datei: Berechnung Heizkörper). Eine Abstimmung soll in einer gemeinsamen Begehung von Bauausschuss und Umwelteam erreicht werden. (siehe auch beigefügte Tabelle).</p>	
Heizungserneuerung Kirche	<p>Die Heizungsanlage der Kirche muss zu einem noch zu definierenden Zeitpunkt ausgetauscht werden. Es müssen hier noch Alternativen gesucht werden. Eine Alternative ist hier die Lösung der Firma Candor. Sie bietet Bankheizungen mit Infrarot-Strahlungswärme. Es gibt eine Kirche im Allgäu die bereits so beheizt wird. Es werden auch Infrarotheizplatten, z.B für Organisten angeboten, die in die Wand eingelassen werden können. (Näheres siehe beigefügte Info). Ein weitere Alternative ist über den beigefügten Link abrufbar: http://www.carlo.at/itemacms/cms/site/Sitzauflagenheizung.asp</p> <p>Weitere Alternativen werden noch erarbeitet.</p>	Umwelteam
Lampen Eingangsbereich Kindergarten	<p>Im Eingangsbereich des Kindergartens sind im Moment 6 Lampen montiert. Das matte Glas der Glaskörper erzeugt ein sehr diffuses Licht. Es muss über einen Austausch der Lampenkörper (falls diese noch erhältlich sind) oder über neue Lampenkörper samt Beleuchtungsmaterial entscheiden werden. Egbert Glas wird sich dieser Problematik annehmen.</p>	Egbert Glas
Neue Glühbirnen für die	Der Vorrat der „alten“ Glühbirnen für die	Information

Formular 11: Protokoll

Kirche	Kirch geht zur Neige. Die Glühbirnen werden durch neue Glühbirnen ersetzt. Diese besitzen die Effizienzklasse C und Kosten 2,30 €. Sie sind in matter und klarer Ausführung erhältlich. Für die Auswahl ist eine Begehung in der Kirche erforderlich. Weitere Information sind auch unter: www.es-erde-lux.de	
Zentraler Ansprechpartner	Da es im Bereich Kindergarten Probleme mit der Zuordnung der einzelnen anfallenden Mängel gibt, wurde ein zentraler Ansprechpartner benannt. Anja Funk, nimmt die Mängel entgegen, und verteilt sie an die einzelnen Teams (Bauausschuss, KiGa-Ausschuss, grüner Gockel)	Information
Infomappe für Neuzugezogene	Die Kirchengemeinde hat ein Mappe für Neuzugezogene in der sich die Kirchengemeinde mit ihren Aktivitäten vorstellt. Auch der grüne Gockel soll hier vertreten sein. Peter Wiezorek übernimmt diese Aufgabe	Peter Wiezorek
Verschiedenes	A1: Es wird dringend eine neue Version des Erfassungsprogramm benötigt. A2: Da Temmenhausen und Tomerdingen keinen Zugriff auf die Blausteiner Nachrichten bzw. Bermaringen keinen Zugriff auf das Mitteilungsblatt von Dornstadt hat, werden interessante Informationen jeweils durch Egbert Glas und Peter Wiezorek ausgetauscht.	A1: Gerhard Röhm A2: Egbert Glas/Peter Wiezorek
Termine	<ul style="list-style-type: none"> nächste Sitzung des Umweltteams: 12.04.2010 19.30 Uhr 	

Protokolliert von: Peter Wiezorek

Datum, Unterschrift: 01.03.2010, *Peter Wiezorek*